

Abendmahl gemeinsam Online-feiern in den Zoom-Gottesdiensten der Ev. Kirchengemeinde Beuel

Eine kleine Gestaltungshilfe für zu Hause

Wie wir Zoom-Abendmahlsgottesdienste feiern:

Wir feiern Zoom-Gottesdienste parallel und „live“ verbunden mit dem Präsenzgottesdienst vor Ort.

Für die Zoom-Gottesdienste im digitalen Raum kann Gemeinschaft entstehen, wenn man die Bildübertragung einschaltet und sich so sehen kann – aber das ist nicht zwingend. Gemeinschaft kann auch geistlich entstehen – wenn man sich einfach nur auf die Kachel mit der Gottesdienstübertragung konzentriert.

Als geistliche Verbindung verstehen wir auch die Gemeinschaft zwischen Zoomgemeinde und Präsenzgemeinde vor Ort – die Zoomgemeinde wird nicht in den Gottesdienstraum an eine „Übertragungswand“ gebeamt. Der PC-Bildschirm der Zoomgemeinde ist vor Ort im Gottesdienstraum nur für die Mitwirkenden sichtbar.

Wenn Abendmahl im Zoom-Gottesdienst gefeiert wird, kann es schön sein, dass sich evtl. 2 oder mehr Personen vor dem Bildschirm versammeln. So kann man sich gegenseitig auch die Abendmahlsgaben zureichen.

Zur Vorbereitung des Zoom-Abendmahlsgottesdienstes nach Möglichkeit bereithalten:

Eine Kerze plus Feuerzeug / Streichhölzer, ein Stück Brot auf einem Teller und ein Glas Wein oder Traubensaft oder auch Wasser.

Wer möchte, kann Teller und Glas abdecken mit einem (weißen) Tuch / Taschentuch bis zur Abendmahlsfeier.

Die Kerze (nicht zwingend notwendig) vor dem Laptop / Bildschirm evtl. auf eine Erhöhung stellen – evtl. einen Tellerstapel – so dass man sie dann im virtuellen Raum auch sehen kann. Am besten vorher einmal ausprobieren.

Die Durchführung des Abendmahls:

Die Abendmahlsliturgie folgt der Liturgie der ev. Kirchengemeinde Beuel. Die Lieder dazu werden in den Chat gestellt – jeweils zum richtigen Zeitpunkt.

Die Abendmahlsworte werden im Gottesdienst von dem Liturgen/in zu den Abendmahlsgaben gesprochen. Dabei sind die Abendmahlsgaben Brot und Wein auch in der Übertragungskachel in Zoom sichtbar. Wer möchte, kann zu diesem Zeitpunkt die Tücher jeweils von den zu Hause vorbereiteten Abendmahlsgaben entfernen. So wird auch zu Hause noch einmal Brot und Wein / Saft / Wasser ganz neu bewusst / präsent.



Wenn etwas schief geht ...

Wir sind freundlich und menschlich unterwegs – wie wir glauben, dass auch Gott ein großes Herz hat ...

Wenn irgendetwas nicht so funktioniert wie geplant – sei es durch die technische Übertragung - oder sonst etwas schief geht – Gott schaut bestimmt mit einem gütigen Blick auf uns. (Psalm 103,8)

Wir freuen uns, mit Ihnen Abendmahl zu feiern.